

Pressemitteilung

JTL-Wawi 1.5: Komfort und Rechtssicherheit im Fokus

Neue Version vereinfacht Handel auf Online-Marktplätzen, integriert neue Zahlungsrichtlinie und ermöglicht Nutzung des JTL-Fulfillment Network

Hückelhoven, 17. September 2019 – Die JTL-Software-GmbH releast heute die Version 1.5 ihrer kostenfreien Warenwirtschaft [JTL-Wawi](#) mit zahlreichen neuen Features. Ein besonderes Augenmerk lag hier vor allem auf Verbesserungen in den Bereichen Amazon und eBay, die den Handel auf Online-Marktplätzen komfortabler gestalten. Zusätzlich hat die JTL-Entwicklung in Version 1.5 das Zahlungsmodul für die PSD2-Richtlinie angepasst und den Grundstein für die Anbindung des neuen JTL-Fulfillment Network gelegt.

Zahlreiche Verbesserungen im Bereich elektronischer Marktplätze

JTL ist dafür bekannt, nah an den Bedürfnissen der Community zu entwickeln. Die Integration des Invoice Document Uploaders (IDU) von Amazon stand ganz oben auf der Feature-Wunschliste. So können Händler Rechnungen und Gutschriften als PDF zentral aus der Warenwirtschaft bei Amazon für den Kunden-Download hochladen.

Auch der Umsatzsteuer-Berechnungsservice Amazons (engl. Vat Calculation Service, kurz: VCS), den der Online-Marktplatz um die Option des „Self Invoice“ (VCS 2.0) erweitert hat, erhält ein Update. Es ermöglicht Händlern, ihre Umsatzsteuerberechnung weiterhin an Amazon auszulagern, die eigenen Rechnungen aber im Unternehmenslayout zu erstellen.

Dem erstarkenden Trend, personalisierbare Produkte via Amazon anzubieten, kommt das Unternehmen ebenfalls entgegen. Durch gezielte Einbindung von Amazon Custom in die Warenwirtschaft sind Infos zu gewünschten Namensschildern, Tassenaufdrucken oder T-Shirt-Prints direkt in der Warenwirtschaft einsehbar.

Als letztes gingen die JTL-Entwickler Amazons Konformitätseinstellungen an. Künftig können Händler, die ihren Warenversand über Amazon abwickeln (FBA), die wichtige Angabe hinterlegen, ob Artikel als Gefahrgut einzustufen oder Batterien enthalten sind. Der Software-Anbieter bindet in Version 1.5 viele der neuen Komfortfunktionen des Marktplatzriesen ein und vermeiden störende Systembrüche für Anwender.

Den Verkauf über den zweitgrößten Markplatz lässt die Hückelhovener Firma dabei keinesfalls aus den Augen. Für die neue Warenwirtschaftsversion hat JTL auch den eBay Bestellimport von Grund auf neu geschrieben und auf einer fehlertoleranteren Code-Basis aufgebaut. Der Vorteil für den Nutzer besteht in sauberen Datenbank-Backups. Zusammen mit einer stark auf die Anwendererfahrung ausgerichteten neuen Benutzeroberfläche (UI) stärkt das Unternehmen den Handel seiner Kunden beim digitalen Auktionshaus.



Änderungen im Zahlungsabgleich erfüllen PSD2-Richtlinie

Natürlich erfüllt JTL-Wawi 1.5 auch die neue Zahlungsdiensterichtlinie PSD2 (Payment Services Directive 2), die am 14. September 2019 in Kraft getreten ist, durch die vorgenommenen Änderungen im Zahlungsabgleich. Zusätzlich können im Zuge dieser Richtlinie mit der neuen JTL-Wawi-Version auch Kreditkarten oder Banken angeschlossen werden, die XS2A (Access to Account) implementieren.

Die EBICS-Anbindung (Electronic Banking Internet Communication Standard) – ein deutscher multibankfähiger Standard für die Übertragung von Zahlungsverkehrsdaten – ist in JTL-Wawi 1.5 zwar angelegt, befindet sich aktuell aber in einer geschlossenen Betaphase, die in Kürze für alle Nutzer freigeschaltet wird.

Nahtlose Integration des neuen JTL-Fulfillment Network

Kurz vor dem Release von JTL-Wawi 1.5 ist das gänzlich überarbeitete JTL-Fulfillment Network (JTL-FFN) in seine offene Betaphase gestartet. Das Netzwerk bedeutet einen signifikanten Vorteil für Händler und Fulfiller gleichermaßen: Durch die Vernetzung beider Gruppen in einem Portal gestaltet sich die Interaktion und Zusammenarbeit zwischen den Parteien bedeutend leichter. Musste zuvor ein Händler händisch via Suchmaschine nach Fulfillern und deren konkreten Services suchen, findet dieser sie nun dank raffinierter Suchmaske mit wenigen Klicks. In JTL-Wawi 1.5 ist das JTL-Fulfillment Network bereits nahtlos integriert, so dass grundlegende Fulfillment-Prozesse bequem aus der Warenwirtschaft heraus gesteuert werden können.

Weitere Details über den Inhalt der neuen Version von JTL-Wawi 1.5 stehen Interessenten unter <https://www.jtl-software.de/releases/jtl-wawi-1-5> zur Verfügung.

Über JTL-Software

Die JTL-Software-GmbH ist Anbieter innovativer Software für den Onlinehandel. Mit mehr als 35.000 Kunden und über 200 Servicepartnern in Deutschland, Österreich und der Schweiz gehört JTL-Software zu den führenden Herstellern von E-Commerce-Software im deutschsprachigen Raum.

Die Warenwirtschaft JTL-Wawi mit nahtloser eBay- und Amazon-Anbindung JTL-eazyAuction, das direkt angebundene Shopsystem JTL-Shop, die JTL-Connectoren zur Anbindung externer Shopsysteme sowie die leistungsfähige Lagerverwaltung für den Versandhandel JTL-WMS bieten hervorragende Möglichkeiten für einen erfolgreichen Handel im Internet.

Das Unternehmen wurde 2008 von Janusch Lisson und Thomas Lisson gegründet und beschäftigt mehr als 160 Mitarbeiter. Der Firmensitz liegt in Hückelhoven, Kreis Heinsberg (NRW). Weitere Standorte bestehen seit 2012 in Hürth (bei Köln) und seit 2016 in Halle (Saale) und Kassel. www.jtl-software.de

Pressekontakt

Christina Klug-Nohr
christina.klug-nohr@jtl-software.com
Telefon: +49 2433 805 03 16
JTL-Software GmbH
Leyboldstraße 14
50354 Hürth